

# Reisehinweise Jordanien

## Einreisebedingungen für das Haschemitische Königreich Jordanien

Zur Einreise nach Jordanien benötigen deutsche Staatsbürger und die Angehörigen der meisten der westeuropäischen Länder den Reisepass, der bei Reisebeginn noch mindestens 6 Monate gültig sein muss, mit einem Visum. Dies ist unkompliziert bei Ankunft am Flughafen oder auch am Hafen in Aqaba erhältlich (ca. 10 EUR). Ein israelischer Stempel im Pass bedeutet kein Problem mehr. Bei Gruppenreisen mit mindestens fünf Teilnehmern wird das Visum von unserer Agentur als Gruppervisum beantragt.

## Reisezeit

Die beste Reisezeit ist das Frühjahr von Mitte März bis Ende Mai und der Herbst von Mitte September bis Mitte November. Die Tagestemperaturen liegen dann zwischen 20 und 30 Grad. Wegen der oft kühlen Nächte sollte man jedoch auch warme Kleidung nicht vergessen.

Der Sommer ist mit Temperaturen deutlich über 40 Grad weniger zu empfehlen. In den Wintermonaten kann es dagegen in den Bergregionen regnen oder sogar schneien.

## Zollbestimmungen

Devisen dürfen in beliebiger Höhe ein- und ausgeführt werden. Der Jordanische Dinar dagegen darf nur in kleinen Mengen (bis ca. 50 EUR) ins Land gebracht werden.

Reisebedarf inkl. Kamera oder Laptop kann zollfrei eingeführt werden. Alkohol ist bis zu einem Liter erlaubt.

Die Ein- und Ausfuhr von Waffen, Funkgeräten, Rauschgift und pornographischen Schriften ist verboten.

## Zeitverschiebung

Jordanien liegt in der gleichen Zeitzone wie z.B. die Türkei, also eine Stunde „vor“ Mitteleuropa (MEZ + 1). Es gibt auch eine Sommerzeit, die jedoch nicht zum selben Zeitpunkt beginnt und endet wie in Europa.

## Informationsstelle

Jordan Tourism Board  
c/o Adam & Partner  
Weserstr. 4, 60329 Frankfurt  
Tel. 069-92318841, Fax 92318879  
e-Mail: jordan@adam-partner.de

## Literaturtipps

Wil + Sigrid Tondok: Jordanien. Reise Know-How Verlag, München, ca. 20 EUR (Reiseführer mit zahlreichen praktischen Infos, daher in erster Linie für Individualreisende)

Polyglott Apa Guide, Jordanien, Langenscheidt Verlag, München, ca. 20 EUR (Führer mit schönen Bildern, vor allem als Einstimmung)

Frank Rainer Scheck: Jordanien. Kunst-Reiseführer, DuMont Verlag, Köln, ca. 26 EUR (für kunsthistorisch Interessierte unentbehrlich) Jordanien verstehen. Sympathie-Magazin Nr. 33, ca. 3,50 EUR (viele interessante Artikel zu Hintergründen)

Matthew Teller: Jordan. The rough guide. Rough Guides Ltd. London, ca. 22 EUR (zwar auf Englisch, aber der beste praktische Reiseführer auf dem Markt)

T.E. Lawrence: Die sieben Säulen der Weisheit. dtv, ca. 15 EUR (die Geschichte des Kampfes von „Lawrence of Arabia“ an der Seite der Beduinen gegen die Türken im Ersten Weltkrieg)

## Karten

freytag & berndt, Jordanien, 1:800 000, ca. 9,50 EUR (nicht 100%ig zuverlässig, aber brauchbar)

## Ausrüstungstipps für geführte Reisen

Bitte denken Sie an folgende Dinge:

### Papiere:

Reisepass, Flugticket, Bargeld in Euro, evtl. Kredit- oder EC-Karte als Notreserve, Auslandskrankenversicherungsnachweis, Kopien aller Dokumente (bitte getrennt aufbewahren).

### Kleidung:

Aus der Art unserer Reisen ergibt sich, dass die Kleidung möglichst robust sein sollte. Baumwolle und Microfasern sind am besten geeignet. Grundsätzlich sollte Ihre Kleidung schon aus Respekt gegenüber den lokalen Sitten eher lang als kurz und eher weit als eng sein. Bewährt hat sich das „Zwiebelprinzip“: keine dicken Sachen, sondern lieber mehrere Schichten dünner.

Neben Ihren normalen Kleidungsstücken sollten Sie an folgendes denken: einen Pullover für kühlere Abende, eine Jacke (die sowohl gegen Wind als auch gegen Regen schützen sollte), leichte (bei Trekkingtouren besser hohe) Wanderschuhe mit fester Sohle.

## Ausrüstung:

Aluminium- oder stabile Plastikflasche für Trinkwasser, evtl. Multivitamin-tabletten (für etwas Geschmack im Wasser), Taschenmesser, evtl. eine faltbare Waschschüssel (von Ortlieb), Sonnenhut und/oder Kopftuch, Sonnenbrille, Sonnencreme mit hohem Lichtschutzfaktor, Hautcreme und Lippenpflege, evtl. Ersatzbrille, Kamera und Filmmaterial (Dia- und APS-Filme sind nur schwer erhältlich), Ersatzbatterien, Wecker, ggf. ein Fernglas. Zusätzlich einen Schlafsack (mit Komfortbereich bis um 0°) und (falls vorhanden) eine Therm-A-Rest-Isomatte (Schaumstoffmatten werden vor Ort gestellt), ein kleines Kopfkissen, Taschenlampe, persönliche Toilettenartikel (inkl. Handtücher und Toilettenpapier) und Nähzeug. Als Knabberlei für unterwegs haben sich Müsliriegel sowie Nuss- und Trockenobstmischungen bewährt.

## Aufbewahrung:

Wir empfehlen eine möglichst robuste Reisetasche oder einen Seesack. Insbesondere bei den Trekkingtouren muss das Gepäck einiges aushalten können. Manchmal kann es sehr praktisch sein, zwei kleinere Taschen mitzunehmen, so dass man in eine die weniger oft benötigten Dinge tut, an die man nur selten muss. Außerdem ist ein etwa mittelgroßer Tagesrucksack notwendig. Koffer sind für Trekkings und Kameltreks ungeeignet.

Bitte packen Sie unbedingt Medikamente und Hygieneartikel sowie eine Grundausstattung an Kleidung ins Handgepäck. Falls Ihr Hauptgepäck nicht (rechtzeitig) ankommen sollte, haben Sie so wenigstens das Wichtigste bei sich.

Bitte versuchen Sie, das Gewicht Ihres Gepäcks auf 15 kg zu beschränken (dazu noch das Handgepäck). Gepäck für die letzten Reisetage kann im Hotel in Amman deponiert werden.